[12098.] Am 7. Januar verlangte ich von Herren Sallmayer & Co. in Wien 1 Buch aus deren Verlage; ich wiederholte diese Bestellung am 6. Februar und am 5. März, ohne einen Bescheid zu erhalten. Ein Brief mit **directer Post**, in dem ich hierauf **dringendst** um Antwort bat, theilte das Schicksal der über Leipzig gegangenen Bestellzettel. — Eine sodann an genannte Herren wegen dieser Vernachlässigung gerichtete **energische Beschwerde** blieb gleichfalls unerwidert. Kunden, die an prompte Expedition gewöhnt sind, können sich ein solches **unerhörtes** Verfahren nicht erklären; ich gebe nun jeden ferneren Versuch einer Correspondenz mit Herren Sallmayer & Co. auf, und wollte den geehrten Collegen, die das Unglück haben sollten, eine Bestellung auf einen Verlagsartikel der Herren Sallmayer & Co. zu erhalten, empfehlen, den resp. Besteller von vornherein darauf gefaßt zu machen, daß er weder das Bestellte, noch eine Antwort zu gewärtigen hat.

Marienwerder, den 25. September 1855.

Eduard Levysohn.

[12099.] Trier u. Saarlouis, am 21. Sept. 1855.

Zur Aufnahme von wirksamen Inseraten, so wie zum Beilegen von Anzeigen empfehlen wir unsern Herren Collegen, die in unserm Bezirk am meisten gelesenen:

Trier'sche Volks-Zeitung (nicht zu verwechseln mit der Trier'schen Zeitung) Auflage **1000** Ex. Insertions-Geb. für die Petitzeile 10 Pfennige.

Saarlouiser-Journal. (Verlags-Eigenthum des mitunterzeichneten Fr. Stein.) Aufl. **900.** Insert.-Geb. für die Zeile 10 Pfennige.

wovon wir ¼ tragen. — Anzeigen zum Beilegen in diese Zeitungen werden von uns gratis besorgt, und erbitten wir uns zu diesem Zwecke stets **1000** Ex. mit gemeinschaftlichen Firmen.

F. A. Gall in Trier.
C. Troschel in Trier.
F. Stein in Saarlouis.

[12100.] **Bekanntmachungen**
aller Art finden durch die

Illustrirte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Ngr ord., 4 Ngr netto.

Leipzig. **J. J. Weber.**

[12101.] **Zur Wahl für Weihnachtslager**

stehen den verehrlichen Handlungen, welche unsre **Preis-Courante** nicht mehr vorräthig haben, dieselbe gern gratis zu Diensten. Wir bitten dringendst, uns Aufträge frühzeitig gef. einzusenden, um alles rechtzeitig expediren zu können, da es bei der Masse von Artikeln nicht in der Möglichkeit liegt, jeden Gegenstand in unerschöpflicher Weise anfertigen zu lassen.

I. Preis-Cour.: **Luxus-Papiere, Galanterie- u. Lederwaaren etc.**
II. „ „ **Plastische Arbeiten in Elfenbeinmasse etc.**
III. „ „ **Liniirte Papiere in allen Sorten.**

Ein neues Verzeichniss von **Kunstblättern u. Bildern** unseres Verlags u. Dépôts ist unter der Presse, und wird binnen Kurzem **allgemein** versandt werden.

☞ Wir liefern nur gegen Baarzahlung oder Einsendung des Betrags, und können vor Weihnachten keinerlei andere Bedingungen eingehen. —

V. Feundt & Comp.,
artist. Anstalt in Berlin.

[12102.] **Die Buchbinderei**
von **B. Philipp**
in Leipzig, Neumarkt 35,
empfiehlt sich den geehrten Herren Buchhändlern zu geneigter Berücksichtigung, und verspricht bei prompter Lieferung die billigsten Preise.

Leipziger Börse am 1. October 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	141
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102¼
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 „ß Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 „ß Lsdr. à 5 „ß	k. S.	—	108⅞
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 „ß Pr. Crt.	k. S.	—	99¾
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	56⅞
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150½
	2 Mt.	—	149
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagesdt.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6. 18¾	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	79¾
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—	89¾
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	88
Augustd'or à 5 „ß à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 „ß idem	„ dº.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 „ß nach ger. Ausmünzungfusse . . .	„ dº.	—	8¾
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 13½
Holländ. Duc. à 3 „ß	auf 100	—	5
Kaiserl. dº. dº.	„ dº.	—	5
Bresl. dº. dº. à 65½ As	„ dº.	—	—
Passir dº. dº. à 65 As .	„ dº.	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . .	„ dº.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	dº.	—	—
Wiener Banknoten pr. 150 fl.		2⅞	—
Gold pr. Mark fein Cölln.		—	90⅓
Silber „ dº. dº.		—	—
		—	—

Staatspapiere, Actien, etc.
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere			
à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 „ß	85½	—
	kleinere	—	—
à 3 % von 1855	von 100 „ß	—	76¾
à 4 % von 1847	von 500 „ß	97	—
à 4 % von 1852	von 500 „ß	97¼	—
do. u. 1855	von 100 „ß	97¾	—
à 4½ % von 1851	von 500 u. 200 „ß .	100¾	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3⅓ %	von 1000 und 500 „ß . .	—	84½
	kleinere	—	—
dº. dº. Sächs.-Schles. EBC. à 4 %	à 100 „ß	—	98¾
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3 %	von 1000 und 500 „ß . . .	—	95
	kleinere	—	—
dº. dº. dº.	à 4 %	—	100⅝
dº. dº. dº.	à 4½ %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3⅓ %	v. 500 „ß . . .	88½	—
	v. 100 u. 25 „ß	—	—
dº. à 3⅔ %	v. 500 „ß . . .	—	93½
	v. 100 u. 25 „ß	—	—
dº. lausitzer dº.	à 3 %	—	—
dº. dº. dº.	à 3½ %	—	94
dº. dº. dº.	à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %		105½	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4½ %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 „ß . . .	88	—
	kleinere	—	—
dº. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %		—	—
dº. dº. dº. dº.	à 5 %	—	66½
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger dº. I. Emiss. à 250 „ß pr. 100		159	—
Leipziger dº. II. dº. in Quittbog. dº.		141½	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 „ß pr. 100		—	209¼
Löbau-Zittauer dº.	à 100 „ß pr. 100	45½	—
Alberts- dº.	à 100 „ß pr. 100	—	78
Berlin-Anhalt dº.	à 200 „ß pr. 100	161	—
Magdeb.-Leipz. dº.	à 100 „ß pr. 100	318	—
Thüringische dº.	à 100 „ß pr. 100	—	111

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Ein Mahnruf. — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 12001—12102. — Leipziger Börse am 1. October 1855.

Anonyme 12008. 12084. 12085. 12086. 12087.
Baedecker in E. 12077.
Beck in N. 12015.
Berendsohn 12028.
Bohné 12065.
Boettticher in R. 12007. 12038.
Gazin 12074.
Didot frères 12030.
Dix & E. 12097.
Dümmler in B. 12071.
Dürr 12043.
Dyk 12021. 12031. 12047.
Ehlers in E. 12081.
Emich 12055.
Engelmann in L. 12013. 12034.
Feundt & Co. 12101.
Fischer in E. 12017.
Fleischer, Fr. 12014.
Flemming's B. 12037.
Franck in P. 12057. 12066.
Friedlein in L. 12045.
Friedlein in W. 12092.
Frommann 12088.
Gall &c. 12099.
Gaßmann 12069.
Geelhaar 12011.
Greven 12091.
Gropius 12064.
Hartleben's V. 12025.
Haffelberg 12044.
Hetzel 12080.
Hirzel 12059.
Honnegger-S. 12001.
Horvath in P. 12006.
Huth 12076.
Janke 12096.
v. Jenisch & St. 12018.
Jourdan 12056.
Junge 12049.
Klang 12089.
Köhler in L. 12075. 12094.
Körber & Fr. 12063.
Korn, W. G. 12010.
Krebs in A. 12073.
Levy 12046.
Levysohn 12098.
Mathey & G. 12005.
Meyer 12052.
Mittler & S. 12083.
Müller in G. 12024. 12048.
Muquardt 12042.
Natanson 12016.
Nutt 12067.
Oberdorffer 12082.
Otto in E. 12012.
Perthes, J. 12032.
Philipp 12102.
Praetorius & S. 12004.
Pusch 12002. 12079.
Regensberg 12078.
Rieger's V. in St. 12019.
v. Roden 12070.
Rümpler 12029. 12060.
Sauerländer in Fr. 12039. 12040.
Schmid in A. 12054.
Schröder, E. H. 12041.
Schünemann 12023.
Schwers 12022. 12033.
Selch 12051.
Siegel 12036. 12093. 12095.
Stiller in Schw. 12068.
Stiller in R. 12072.
Strauß 12050.
Stuhr in B. 12027.
Troß 12062.
Trübner & Co. 12020. 12026.
Veith in E. 12035.
Weber, J. J. 12100.
Webel 12003.
Weigel, T. O. 12058. 12090.
Williams & N. 12061.
Zupanski 12009. 12053.

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kemmelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig.